

# Verpflichtungserklärung zum Schutz von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen - für eine Kultur der Grenzachtung

## Name

### Leitgedanken

Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sind in den Einrichtungen der (teil)stationären Jugendhilfe uns anvertraute Geschöpfe Gottes.

Sie benötigen bei uns einen sicheren Ort.

Bei uns werden sie ernst genommen, beteiligt und ihre Grenzen respektiert. Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene werden darin gestärkt, auch in schwierigen Situationen selbstbewusst zu handeln. Sie haben in unserer Einrichtung das Recht auf ein Leben in Sicherheit und können darauf vertrauen, dass jemand für sie sorgt. Sie werden vor jeder Form von Gewaltanwendung geschützt.

Für diese Ziele setze ich mich mit aller Kraft ein, damit Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in der (teil)stationären Jugendhilfe der Diakonie Baden sichere Orte vorfinden.

### Wertschätzung und Unterstützung

Ich verpflichte mich, alles mir Mögliche dafür zu tun, dass die Persönlichkeit und Würde von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen geachtet wird.

Ich unterstütze Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in ihrer Entwicklung zu selbstbewussten, eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten.

### Achtung der Grenzen

Ich nehme Nähe und Distanz in Beziehungen bewusst wahr und gehe damit verantwortungsvoll um. Ich respektiere die Privatsphäre von Kindern, Jugendlichen, jungen Erwachsenen und Mitarbeitenden. Dabei achte ich auf meine eigenen Grenzen.

Ich bin mir bewusst, dass mich Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene als Vertrauensperson und Autorität wahrnehmen. Abhängigkeiten nutze ich nicht aus. Ich handle ehrlich und für andere nachvollziehbar.

Ich werte niemanden ab und achte darauf, dass andere sich ebenso verhalten - auch bei der Nutzung von Bildern, Medien und des Internets.

## **Schutz der Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen**

Ich schütze mir anvertraute Menschen vor Schaden und Gefahren. Ich achte darauf, dass kein Übergriff, kein sexueller Missbrauch und keine Gewalt möglich werden.

Ich habe als Mitarbeiterin und Mitarbeiter keine sexuellen Kontakte zu den mir anvertrauten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen.

## **Verhalten bei Grenzverletzungen, Übergriffen und Verdacht auf sexuellem Missbrauch**

Ich achte auf offene und unterschwellige Formen von Grenzverletzungen, die Mitarbeitende, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene begehen. Ich spreche Grenzverletzungen an und vertusche sie nicht.

Ich beziehe gegen sexistisches, diskriminierendes, rassistisches und gewalttätiges Verhalten in Wort und Tat aktiv Stellung.

Ich nehme Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene ernst, wenn sie sich über sprachliche, körperliche und sexualisierte Gewalt mitteilen möchten.

Ich wende mich bereits bei einem Verdacht auf Übergriffe, sexuellem Missbrauch und Kindeswohlgefährdung an eine dritte Person. Ich handle unverzüglich gemäß dem Verfahren bei Verdachtsfällen und Vorfällen, das in meiner Einrichtung beschrieben ist.

*Ich bestätige, dass ich über die Inhalte dieser individuellen Verpflichtungserklärung und über die Standards zum Kinderschutz in der Einrichtung informiert wurde und diese als verbindlich anerkenne.*

---

Datum

Unterschrift